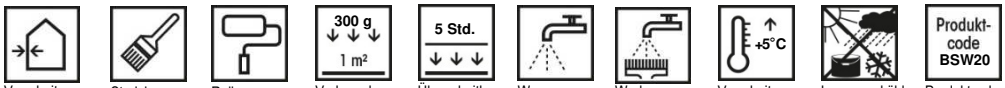
Technisches Merkblatt
UNIVERSAL PUTZGRUND



Art.-Nr.: 273121 Stand: 03.2026

Haftvermittelnder, quarzgefüllter Grundanstrich für außen und innen. Erzeugt griffige Oberflächen für nachfolgende Beschichtungen mit RELIUS Dispersions-, Silikonharz-, Silikat- und Mineralputzen. RELIUS UNIVERSAL PUTZGRUND ist leicht zu verarbeiten, alkalibeständig und wasserdampfdiffusionsoffen. Bauaufsichtlich zugelassen in den RELIUS Wärmedämm-Verbundsystemen.



Verarbeitung innen und außen | Streichen | Rollen | Verbrauch ca. 300 g | Überarbeitbar nach ca. 5 Std. | Wasser-verdünnbar | Werkzeug-reinigung mit Wasser | Verarbeitungs-temperatur nicht unter +5°C | Lagerung kühl, trocken und frostfrei | Produktcode der GISBAU

TECHNISCHE DATEN

Dichte / spez. Gewicht	Ca. 1,43 g/cm³
VOC-Gehalt	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/g): 30 g/l Dieses Produkt enthält max. 30 g/l
Bindemittelbasis	Kunststoff-Terpolymerisat-Dispersion.
Zusammensetzung nach VdL-Richtlinie Beschichtungsstoffe	Terpolymerisat, Titandioxid, silikatische und carbonatische Füllstoffe, Quarzsand, Additive und Konservierungsmittel. Enthält als Konservierungsmittel Benzisothiazolinon und Methylisothiazolinon. Information für Allergiker unter Tel.-Nr. 0800-5560000.
Struktur	Körnig, griffig
Glanzgrad	Matt
Verarbeitung	Streichen, Rollen
Verarbeitungstemperatur	Luft- und Objekttemperatur während der Verarbeitung und der Trocknung nicht unter +5°C Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, starkem Wind, Nebel und hoher Luftfeuchtigkeit verarbeiten (>80%). Die frische Beschichtung muss während der Verarbeitung und bis zur vollständigen Durchtrocknung vor zu schnellem Wasserentzug, Frost und Regen geschützt werden.
Verbrauch (pro Anstrich)	Glatter Putz: ca. 250 g/m² Putz mittlerer Körnung: ca. 300 g/m² Putz rauer Körnung: ca. 350 g/m² Richtwerte, für die keine Verbindlichkeit übernommen werden kann, da jede Oberfläche andere Eigenschaften aufweist, die den Verbrauch beeinflussen. Für die exakte Kalkulation Verbrauchsmengen durch Probeanstrich am Objekt ermitteln.
Trockenzeiten (20°C/ 65% rel. Luftfeuchtigkeit)	• Mindestfilmbildetemperatur (MFT): +5°C • Überarbeitbar nach ca. 12 Stunden Bei kühler Witterung und dauerhaft oder wiederkehrender hoher relativer Luftfeuchtigkeit sind längere Trocknungszeiten zu berücksichtigen. Durch Feuchtigkeitseinwirkung kann die Oberfläche erneut erweichen.
Verdünnung	Wasser
Werkzeugreinigung	Sofort nach Gebrauch mit Wasser
Farbtöne	Standard: Weiß Abtönung über RELIUS Living Colours
Packungsgrößen	23 kg
Lagerung	• Trocken, kühl, jedoch frostfrei • Im original verschlossenen Gebinde 12 Monate lagerstabil • Die max. Lagertemperatur von 25°C sollte nicht überschritten werden • Angebrochene Gebinde gut verschlossen halten und bald verarbeiten

RELIUS Farbenwerke GmbH · Heimertinger Straße 10 · 87700 Memmingen / Germany · T +49 (0) 8331 103-0 · info@relius.de · www.relius.de

	• Bei tieferen Temperaturen den Werkstoff vor der Verarbeitung bei ca. 20°C lagern (akklimatisieren)
Gefahrenkennzeichnung	Siehe gültiges Sicherheitsdatenblatt
Produktcode	BSW20

Untergrund und Anstrichaufbau:
Der Untergrund muss fest, sauber, trocken, fett-, wachs-, silikon- und staubfrei sein (siehe VOB, Teil C, DIN 18363). Des Weiteren bitte auch die gültigen Merkblätter des Bundesausschusses für Farbe und Sachwertschutz (= BFS), 60528 Frankfurt, berücksichtigen und das Merkblatt „Putzen bei hohen und tiefen Temperaturen“ des internationalen Sachverständigenkreis für Ausbau und Fassade D-A-CH (ISK) beachten.

Untergründe:
Mineralische Putze (PI bis PIV), Dispersionsputze, mineralische Armierungsspachtel, Beton, Faserzement, alte tragfähige Dispersions-, Kalk- und Mineralfarbenanstriche. Im Innenbereich auf Putzen der Mörtelgruppe PIV, Gipskartonplatten, Gipsfaserplatten nach Grundierung mit RELIUS TIEFGRUND E.L.F.

Untergrundvorbehandlung:
Neue Untergründe:
Verschmutzungen entfernen und Flächen säubern. Bei Anwendung als Haftvermittler für darauffolgende Putzbeschichtungen unbedingt beachten: Eventuell vorhandene Sinterschicht entfernen. Mineralische Putze entsprechend den Regeln der Putztechnik ausreichend abbinden lassen. Nur auf ausreichend neutral abgebundenen Mineralputzen applizieren. Mindestabbindezeit: 2 Tage/mm Putzdicke (Richtwert). Putzneutralisation mit Indikator (1-prozentige alkoholische Phenolphthaleinlösung) prüfen. PH-Wert = 8,5 einhalten. Gegebenenfalls Putzneutralisation durch fachgerechtes Fluatieren sicherstellen. Die Druckfestigkeit bei Oberputzen CSII bis CSIV sollte jedoch Außen > 2,0 N/mm² betragen.

Alte Untergründe:
Flächen nass oder trocken gründlich reinigen (mechanisch oder durch Dampfstrahlen). Die notwendige Untergrundvorbehandlung (Reinigen und Grundbeschichtung) ist auf die Untergrundbeschaffenheit abzustimmen. Bei Verwendung von Heißwasser-Hochdruck-Reiniger muss die Wassertemperatur unter 60°C liegen. Mindestabstand der Lanze zum Objekt 70 cm. Trocknungszeiten zu den Folgeschichten sind zu beachten. Bei vorhandenen WDV-Systemen raten wir aufgrund einer möglichen Wasseraufnahme von der Nutzung der Hochdruck-Heißwasserstrahler ab. Bei Pilz- und Algenbefall ist eine spezielle Grundreinigung sowie Nachbehandlung mit RELIUS ALGOSAN erforderlich. Für gerissene Untergründe empfehlen wir unsere Spezialbeschichtungssysteme. Lose Anstrichteile sowie nicht tragfähige Altanstriche und Beschichtungen entfernen und nachreinigen (mechanisch oder durch geeignete Abbeizmittel).
Bei speziellen anwendungstechnischen Problemen technischen Beratungsdienst anfordern.

Voranstrich:
RELIUS UNIVERSAL PUTZGRUND vor Gebrauch gut aufrühren, unverdünnt bzw. mit max. 5 % Wasser verdünnt verarbeiten.

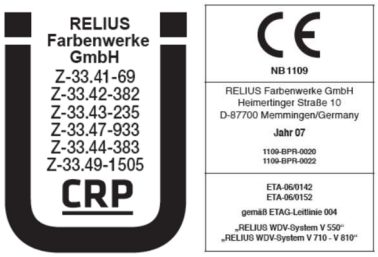
Deckbeschichtung:
Mit den bewährten RELIUS Dispersions-, Siliconharz-, Silikat- und Mineralputzen.

Hinweise:
Nur für den bestimmungsgemäßen Gebrauch bestimmt. Während und nach der Verarbeitung in Innenräumen für ausreichende Belüftung sorgen. Bei Spritzverarbeitung beachten: Aerosole (Spritznebel) nicht einatmen. Übliche Schutzmaßnahmen sind einzuhalten. Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge siehe gültiges Sicherheitsdatenblatt.

Entsorgung:
Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eingetrocknete Materialreste können als Hausmüll bzw. als Baustellenabfall entsorgt werden. Flüssige Reste als Abfälle von Farben/Lacken auf Wasserbasis bei einer Sammelstelle für Altfarben/-lacke gemäß EAK-Nr. 080112 entsorgen.

RELIUS Farbenwerke GmbH · Heimertinger Straße 10 · 87700 Memmingen / Germany · T +49 (0) 8331 103-0 · info@relius.de · www.relius.de

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassungen und europäisch technische Zulassungen:



Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u.ä. dienen lediglich der allgemeinen Information; sie können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit der Produkte (Produktspezifikation) dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieser Ausgabe sind alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ungültig.